

Interessenten der Fleischerei und des Viehhandels sowie der Betrieb von Bankgeschäften in den gesetzlichen Formen zur Erleichterung des Geldverkehrs.

**Kapital:** M. 210 000 in 700 Nam.-Aktien à M. 300. Kein Aktionär soll über 40 Aktien besitzen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr.

**Gen.-Vers.:** I. Geschäftsquart.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., Max. 40 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom verbleib. Überschuss 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 3000), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Kassa 5749, Reichsbankguth. 9155, Wechsel 12 339, Debit. 426 238, Inventar 1969. — Passiva: A.-K. 210 000, R.-F. 2136, Kredit. 133 238, Depos. 24 675, Bank-Kredit. 59 595, Gewinn 25 807. Sa. M. 455 453.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 15 780, Gewinn 25 807. — Kredit: Vortrag 1601, Zs. u. Provis. 39 986. Sa. M. 41 588.

**Dividenden:** 1907: 0% (1 Monat); 1908—1911: 4, 6, 6, 8%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.).

**Vorstand:** Bernh. Kühl, Gust. Reichardt, Stellv. Otto Kögel.

**Direktion:** Dir. Carl Czernay (Prokurist).

**Aufsichtsrat:** Vors. Obermeister Paul Schliak, die Fleischermeister Herm. Köhler, Paul Hessler, Herm. Kümmel, Heinr. Strunck, E. Halke, Aug. Mangold. \*

## Spar- und Vorschuss-Bank in Halle a. S.

**Gegründet:** 26./7. 1889. Hervorgegangen aus dem allg. Spar- u. Vorschuss-Verein e. G., gegr. 1860.

**Zweck:** Betrieb von Bank- u. Handelsgeschäften.

**Kapital:** M. 1 030 000 in 1030 konv. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 450 000 in 1450 Aktien à M. 1000; die G.-V. v. 3./6. 1899 beschloss zur Beseitigung der Unterbilanz per 31./12. 1898 im Betrage von M. 452 745, dass das A.-K. derart durch Zus.legung reduziert werden soll, dass an Stelle von je 3 Aktien im Nominalbetrage von zus. M. 3000 zwei Aktien im Nominalbetrage von je M. 1000 treten; dass ferner jeder Aktionär berechtigt ist, diese Zus.legung durch bare Zuzahl. von M. 300 auf jede Aktie à M. 1000 abzuwenden. Frist 1./8. 1899. Zuzahl. fand auf 190 Aktien statt; 1260 Aktien wurden zus.gelegt, sodass jetzt das A.-K. M. 1 030 000 beträgt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. Sonderrücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst., bis 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. eine feste Vergüt. von M. 2100), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Kassa 43 565, Wechsel A 505 177, Wechsel-Lombard 4870, Debit. 2 261 752 abzügl. 677 660 Kredit. bleibt 1 584 092, Konsortialkto 92 000, Diverse 3519, Grundstücke 22 520, Effekten 208 505, Inkasso 8460, Utensil. 4341, Porto u. Stempel 192. — Passiva: A.-K. 1 030 000, R.-F. 53 842 (Rüchl. 2803), Delkr.-Kto 54 000, Talonsteuer 3090, Depos. A 793 756, do. B 24 539, Scheck-Kto 425 290, Zs.-Restkto 30 416, Diskont 2745, Div. 46 350, do. alte 45, Tant. an Vorst. 5000, do. an A.-R. 2100, Vortrag 6069. Sa. M. 2 477 246.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs.-Rest auf Depos. 24 028, Verwalt.-Kosten 12 921, Gehälter 15 739, Stempel u. Porto 1554, Diskont 2745, Geschäftssteuer 3501, Talonsteuer 1030, Delkr.-Kto 25 000, Gewinn 62 323. — Kredit: Vortrag 6244, Zs. 70 820, Provis. 29 414, Diskont 29 298, Effekten-Provis. 5426, do. Zs. 7640. Sa. M. 148 845.

**Kurs:** Aktien Ende 1896—98: 89, 79, 55%. — Konv. Aktien Ende 1899—1911: — 75, 75, 60, 59, 57, 57, 57, 77, 87, 92, 90%. Notiert in Halle a. S.

**Dividenden:** Aktien 1889—98: 8<sup>2</sup>/<sub>3</sub>, 9, 7, 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 4<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, 3, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 0, 0%. — Konv. Aktien 1899—1911: 4, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3, 3, 2, 2, 2, 2, 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Otto Pfahl, Walter Fuss. **Prokurist:** Johs. Hentschel.

**Aufsichtsrat:** (5—9) Vors. Baumeister F. Kuhnt, Stellv. Kaufm. Rud. Pursche, Bildhauer Paul Reiling, Kaufm. R. Nultsch, Kaufm. Fr. Ochse, sämtl. in Halle a. S. \*

## Bank für Chile und Deutschland in Hamburg

mit Zweigniederlassungen in Chile unter der Firma: **Banco de Chile y Alemania** in Valparaiso, Santiago, Concepcion, Temuco, Antofagasta, Victoria u. Valdivia; in Bolivien unter der Firma: **Banco de Chile y Alemania Seccion Boliviana** in Oruro.

**Gegründet:** 1895. **Zweck:** Betrieb von Bank- u. Handelsgeschäften mit und in Chile, event. auch mit und in anderen Handelsplätzen.

**Kapital:** M. 10 000 000 in 10 000 Aktien à M. 1000, deren je 2000 Stück eine Serie bilden; anfängl. eingezahlt mit 25% = M. 2 500 000. Im Juni 1909 wurden auf die Aktien Serie A weitere 75% u. auf die Aktien Serie B weitere 50% = M. 2 500 000 eingezahlt, zus. M. 5 000 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., bis zu 5% zum Spec.-R.-F., 4% Div., vom Übrigen 8% Tant. an A.-R. (jedem Mitglied mind. M. 2000, welche event. unter den Verwaltungskosten zu verrechnen sind), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Nicht eingez. A.-K. 5 000 000, Bankguth. in Hamburg 555 353, Wertpap. do. 264 705, Bestände u. Debit. in Chile u. Bolivien: Kassa u. Bankguth.